

**Protokoll über die Sitzung der Gemeindevertretung vom 12. September 2016
im Gemeinde-Zentrum 13, 23999 Insel Poel OT Kirchdorf**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:40 Uhr

Anwesenheit:

Frau Richter, Bürgermeisterin
Herr Köpnick, Gemeindevertretervorsteher
Frau Zehr
Herr Paetzold
Herr Podlech
Herr Bornstein
Frau Hildebrandt
Frau Glüder
Herr Peters
Herr Frank
Frau Grewsmühl
Herr Haß
Herr Serbe

entschuldigt fehlend:

Frau Schönfeldt

Gäste:

Herr Haroske (MHB Rostock)
Herr Richert und
Frau Richert (Warnemünder
Bau GmbH)

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher, Herrn Köpnick

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick eröffnet um 19:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Gemeindevertreter, die anwesenden Einwohner und Gäste.

TOP 2: Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick stellt fest, dass zur heutigen Sitzung form- und fristgerecht geladen wurde.

Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

TOP 3: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Der Gemeindevertretervorsteher, Herr Köpnick stellt fest, dass von 13 Gemeindevertretern 12 Gemeindevertreter anwesend sind. Damit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Gegen diese Feststellung wird kein Widerspruch erhoben.

TOP 4: Genehmigung der Tagesordnung

Herr Frank verliert den Auftrag der CDU-Fraktion: Aufnahme des TOP „Antragstellung auf Förderung im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) für die Erneuerung der Thälmannstraße in Kirchdorf. Dieser Punkt wird unter TOP 9 in die Tagesordnung aufgenommen.

Herr Köpnick informiert die Gemeindevertreter, dass noch zwei Eilvorlagen mit Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen vorliegen, die unter TOP 14.1. und 14.2. eingeordnet werden.

Beschluss-Nr.: 294/09/16/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt über den Antrag der CDU-Fraktion.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen 00 Nein-Stimmen 00 Enthaltungen

Herr Köpnick verliest die geänderte Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Gemeindevertretervorsteher
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin
6. Einwohnerfragestunde
7. Bestätigung des Protokolls vom 11.07.2016
8. Antragstellung auf Förderung im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) für die Erneuerung der Straßen Fischerstraße, Neue Straße und Finkenweg
9. Antrag der CDU auf Förderung im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) für die Erneuerung der Thälmannstraße in Kirchdorf
10. Information zum Stand „Wohnen im Alter“ durch den Vorsitzenden der Arbeitsgruppe, Herrn Frank

Nicht öffentlicher Teil:

11. Herr Haroske, MHB Rostock, präsentiert die ersten Ideen der Arbeitsgruppe „Wohnen im Alter“ und der Investor stellt sich vor
12. Nachtrag zum Verwaltervertrag Gemeinde Ostseebad Insel Poel und Wohnungsgesellschaft Gägelow
13. Antrag auf Stundung des Straßenausbaubeitrages
- Beschlüsse aus dem Sachgebiet Liegenschaften**
14. Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen
 - 14.1. Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen
 - 14.2. Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen
15. Vergabe landwirtschaftlicher Flächen
16. Nutzungsverträge Sportplätze
17. Weiterführung Baumkataster
18. Kaufantrag Thede
19. Kaufantrag Kaldenberg
20. Kaufantrag Luckhardt
- Beschlüsse aus dem Sachgebiet Bau**
21. Vergabe der Planungsleistungen: „Errichtung eines Fuß- und Radweges bei Niendorf“
22. Vergabe der Planungsleistungen: Sanierung der Bankette Kaltenhof“

23. Vergabe der Planungsleistungen „Sanierung Feuerlöschteiche“
24. Vergabe der Planungsleistungen „Erneuerung der Regenwasserleitungen Hackelberg und Gollwitz“
25. Vergabe der Leistungen „Holzlieferung zur Reparatur der Steganlagen Häfen Kirchdorf und Timmendorf“
26. Vergabe der Leistungen „Reparatur Steganlagen in den Häfen Kirchdorf und Timmendorf“
27. Bauvoranfrage: Neubau eines Ferienhauses oder Tagungsräume und Cafe
28. Bauantrag: Umnutzung von Büroflächen zu einem Ladenlokal mit Kuchen und Getränkeangebot
29. Bauantrag: Neubau eines Ferienhauses in Vorwerk
30. Bauantrag: Umnutzung eines Einfamilienhauses zu einem Beherbergungs-betrieb
31. Bauantrag: Erweiterung eines Einfamilienhauses und Errichtung einer Garage mit Abstellraum
32. Bauantrag: Umbau und Sanierung eines Wochenendhauses in Timmendorf-Strand – Antrag auf Ausnahme von der Veränderungssperre

33. Anfragen

Beschluss-Nr.: 2954/09/16/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die geänderte Tagesordnung.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen 00 Nein-Stimmen 00 Enthaltungen

TOP 5: Verwaltungsbericht der Bürgermeisterin

Beantwortung der Anfragen aus der letzten Gemeindevertretersitzung vom 11.07.2016:

- **Anbau am bestehenden Gebäude der Kindertagesstätte, Straße der Jugend 13:** Nach Rücksprache mit dem Planungsamt des LK NWM erhielten wir die Mitteilung, dass für den geplanten Anbau kein Bebauungsplan erforderlich ist. Ein möglicher Anbau wird nach § 35 Abs. 2 BauGB (Bauen im Außenbereich) genehmigt. Damit kommt dasselbe Genehmigungsverfahren zur Anwendung, das bereits bei dem letzten Anbau verfolgt wurde.

Aktuelle Informationen:

- **Landtagswahlen MV - wie hat Poel gewählt:** In unserer Gemeinde Ostseebad Insel Poel erhielten 2142 Wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit am 04.09.16 an die Wahlurne zu treten. Mit 14 ehrenamtlichen Wahlhelfern hielten wir ein Wahlbezirk und einen Briefwahlbezirk vor. Die Möglichkeit zu wählen haben insgesamt 1.415 Wahlberechtigte genutzt (Stimmbezirk 01 GZ 13= 1146, Briefwahl 269). Die Wahlbeteiligung lag bei insgesamt 66,06 %. Die meisten Erststimmen erhielt Martina Tegtmeier von der SPD (485 gültige Stimmen: 35,07 %), gefolgt von Christiane Berg von der CDU (308 gültige Stimmen: 22,27 %) und Leif-Erik Holm von der AFD (305 gültige Stimmen: 22,5 %).

Bei den Zweitstimmen für die Partei erhielt die SPD mit 35,74 % die meisten Stimmen, gefolgt von der CDU (21,08 %) und der AFD mit 18,92 %. Die Linke erhielten 10,54 %. Die weiteren Parteien blieben unter der 5% Hürde.

Für die reibungslose, sorgfältige und erfolgreiche Durchführung der Landtagswahl haben 14 ehrenamtliche Helfer gesorgt. Sie waren bereit, hierfür ihre Freizeit zu opfern, um das demokratische Grundrecht auf allgemeine, freie und geheime Wahlen zu sichern. Deshalb möchte ich mich ganz persönlich bei unseren Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für ihre vorbildliche Arbeit und die hohe Einsatzbereitschaft bedanken.

- **Stand Haus des Gastes Kirchdorf:** Heute wurde das noch fehlende Bodengrundgutachten an den Betrieb für Bau und Liegenschaften weitergeleitet. Auch die noch benötigten Unterlagen und Angebote im Zusammenhang mit den zu erwartenden Abbruchkosten und eine entsprechende Schadstoffbeurteilung wurden inzwischen zugearbeitet. Alle Anfragen vom Landkreis wurden schon Anfang/Mitte August abgearbeitet. Morgen findet eine Aussprache beim Landkreis, FD Bauordnung statt, auf der wir unser Unverständnis über die zögerliche Bearbeitung zu unserem Bauantrag „Neubau Haus Gastes“ zum Ausdruck bringen und zielführende Lösungen für eine schnelle Erteilung der Baugenehmigung besprechen wollen.
- **Erneuerung Schulhofzufahrt:** Auf der Dringlichkeitssitzung des Hauptausschusses am 15.08.16 wurde die Auftragerweiterung an die Firma STB Blum Neukloster zu einem Bruttobaupreis von ca. 9.400,00 Euro zur Erweiterung der Fläche der Schulhofzufahrt genehmigt. Alle Baumaßnahmen wie auch die Malerarbeiten in den Klassenräumen und die Dacherneuerung wurden pünktlich zum Schulbeginn fertiggestellt.
- **LED-Umstellung der Straßenbeleuchtung:** Nochmal zur Erinnerung: Vorgesehen sind, in der Ortslage Weitendorf, die eine Hälfte der Leuchtköpfe auszutauschen (einschl. zwischen der SB Weitendorf und Weitendorf-Hof) und bei der anderen Hälfte die komplette Straßenbeleuchtung zu erneuern, im Gemeinde-Zentrum sind die kompletten Kopfsysteme (ohne Mast) zu erneuern und in Vorwerk werden 7 Laternen komplett erneuert. In Kirchdorf Gemeinde-Zentrum wurden die Bauarbeiten heute abgeschlossen. Die beantragte Verlängerung der Fördermaßnahme wurde bis zum 31.10.2016 genehmigt.
- **Fördermittelverfahren zur Behandlung und Lagerung von Strandräumgut:** Bezüglich unseres Förderantrages zur Seegrasbergung, Lagerung und Behandlung auf der Insel Poel fand am letzten Freitag erneut eine Beratung mit Vertretern des Wirtschaftsministerium in Schwerin statt. Detailliert haben wir über den Inhalt des Förderantrages gesprochen. Das Wirtschaftsministerium signalisierte die grundsätzliche Bereitschaft, das Vorhaben kurzfristig zu fördern. Dazu muss der Fördermittelantrag noch konkretisiert und ergänzt werden. Die Kosten für die Seegrasmaschine, das Allzweckfahrzeug Unimog, für die Überdachung der Siloanlage und den Anschluss an das zentrale Abwassernetz werden in den Haushaltsplan 2017 entsprechend eingearbeitet. Der Regelsatz einer solchen Förderung beträgt grundsätzlich 60 Prozent - eine höhere Zuschussung (bis maximal 90%) muss beantragt und hinreichend begründet werden. Dieses werden wir tun und mit den Antragsunterlagen einreichen. Hierzu finden morgen Gespräche mit dem Planungsbüro Möller&Möller aus Grevesmühlen und der Firma Eco

Zert statt, die uns im Zusammenhang mit der erforderlichen Genehmigung nach dem Bundesimmissionsschutzgesetz beraten.

- **Prüfung „Haushalts- und Wirtschaftsführung ausgewählter Bereiche in Seebäder-Gemeinden“:** Der Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern führt zu folgenden Themen:

- Erwerb, Veräußerung und Verwaltung von Vermögen sowie Kur- und Fremdenverkehrsabgaben

eine Querschnittsprüfung durch. Betroffen sind die Fachbereiche Liegenschaften, Kämmerei und Eigenbetrieb. Geprüft werden die Zeiträume 01.01.2012 – 30.06.2016.

- **Prüfung „Kommunales Kassenwesen“:** Der Landesrechnungshof hat beschlossen eine Querschnittsprüfung im Bereich des kommunalen Kassenwesen der Gemeinde Ostseebad Insel Poel vorzunehmen. Geprüft werden die Unterlagen der Haushaltsjahre 2013-2016. Das Eröffnungsgespräch findet am 07.11.16 in unseren Amtsräumen statt. Die Prüfung endet mit dem 10.11.16.

- **Personal:** Die Gemeinde Ostseebad Insel Poel ist wieder Ausbildungsbetrieb für zwei Auszubildende. Am 01.09.2016 war für Andreas Lindner aus Timmendorf sein erster Tag in seiner dreijährigen Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten in der Kommunalverwaltung. Gleichfalls am 1. September trat die 16 Jahre junge Frau Nancy Ehlert aus Blowatz ihre dreijährige Ausbildung zur Kauffrau für Tourismus und Freizeit in der Kurverwaltung an.

Ich werde den Verwaltungsbericht im nicht öffentlichen Teil zu folgenden Themen weiterführen:

- ✓ Personalsache Stundenerhöhung von zwei Mitarbeitern im Bauhof
- ✓ Honorarvereinbarung zwischen Gemeinde Ostseebad Insel Poel und Rechtsanwaltssozietät Wigü -Beratungskosten

Anfragen zum Verwaltungsbericht:

Frau Hildebrand fragt nach der Beschilderung der Strandaufgänge?

Frau Richter antwortet: Die Schilder sind geplant von Hinterwangern bis nach Gollwitz. Die Schilder sind auch schon angefertigt – es liegt an der fehlenden Baugenehmigung durch den Landkreis, dass diese noch nicht aufgestellt werden konnten.

TOP 6: Einwohnerfragestunde

Frau Klewe-Dams fragt die Gemeindevertreter:

1. wie der Stand ist beim Bau „Altersgerechtes Wohnen“;
2. Wem sie es zu verdanken hat, dass sie einen neuen Gebührenbescheid vom Zweckverband bekommen hat für Anschluss- und Herstellungsgebühr Trinkwasser.

Zu Frage 1. – diese wird im TOP 10 beantwortet

Zu Frage 2. – Es gibt im Zweckverband einen Mehrheitsbeschluss, dass die Kosten für den Anschluss und die Herstellung der Trinkwasserleitung in dieser Form umgelegt werden soll.

Herr Peters macht darauf aufmerksam, dass es ein schwebendes Verfahren in dieser Sache gibt – es ist ratsam, Widerspruch einzulegen, um evtl. von dem Ausgang des Verfahrens zu profitieren.

Herr Struck bemängelt, dass $\frac{1}{4}$ Jahr der Wirtschaftsausschuss nicht getagt hat.

Sein Anliegen betrifft den Hafen Kirchdorf:

Herr Buck kommt seit nunmehr 26 Jahren auf die Insel Poel (betreut in dieser Zeit den Signalfahnenmast) um hier die Ruhe zu genießen. Er hat sich bei der Gemeinde beschwert, dass seit einiger Zeit an der Hafengebude jeden Freitag sehr laute Live-Musik gespielt wird. Auf Hinweise von Urlaubern, diese doch etwas leiser zu drehen, gibt es nur freche Antworten. In übrigen hat Herr Buck sich diesbezüglich mit Schreiben vom 08. August 2016 an die Gemeinde gewandt. Bis heute hat er auf seine Eingabe keine Antwort erhalten. Gleichfalls bittet er darum, dieser Lärmbelästigung bis spät in die Nacht hinein Einhalt zu gebieten.

Desweiteren sieht es in Kirchdorf nicht sehr schön aus – es wird von Jahr zu Jahr schlechter, das Unkraut wächst überall und vertreibt die Urlaubsgäste.

Frau Seitz zum Thema laute Musik am Hafen: Es ist erlaubt bis 22:00 Uhr Musikveranstaltungen unangemeldet durchzuführen, danach ist die Musik leise zu drehen. Es werden durch die Gemeinde Kontrollen durchgeführt werden. Herr Hinzpeter weiß, dass er seinen Pachtvertrag für das kommende Jahr riskiert.

Frau Richter zum „Unkraut“: Der Zustand gefällt niemanden. Aus Mangel an Arbeitskräften, die das Unkraut mit der Hand entfernen müssen (es ist der Gemeinde nicht mehr erlaubt, chemische Mittel einzusetzen). Die Mitarbeiter des Bauhofes sind sehr bemüht alles in Ordnung zu halten – leider gelingt dieses nicht immer an allen Stellen gleichzeitig.

TOP 7.: Bestätigung des Protokolls vom 11. Juli 2016

Herr Köpnick stellt den Antrag, den letzten Satz aus dem Protokoll ersatzlos zu streichen.

Beschluss-Nr.: 296/09/16/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt über den Antrag von Herrn Köpnick.

Abstimmungsergebnis: 09 Ja-Stimmen 00 Nein-Stimmen 03 Enthaltungen

Herr Köpnick verliest die Entscheidungen und gefassten Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeindevertretersitzung vom 11.07.2016.

TOP 18 ist ein Fehler unterlaufen – die Beschlussnummer muss lauten: 286/07/16/GV;

TOP 21 ist ein Fehler unterlaufen – das Abstimmungsergebnis muss lauten: 11-Nein-Stimmen.

Beschluss-Nr.: 297/09/16/GV

Die Gemeindevertretung beschließt, das geänderte Protokoll vom 11. Juli 2016.

Abstimmungsergebnis: 11 Ja-Stimmen 00 Nein-Stimmen 01 Enthaltungen

TOP 8.: Antragstellung auf Förderung im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) für die Erneuerung der Straßen Fischerstraße, Neue Straße und Finkenweg

Beschluss-Nr.: 298/09/16/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die Einreichung eines Fördermittelantrages für die Erneuerung der Straßen Fischerstraße, Neue Straße und Finkenweg im Jahr 2017 im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ELERL M-V).

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen 00 Nein-Stimmen 00 Enthaltungen

TOP 9.: Antragstellung auf Förderung im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) für die Erneuerung der Thälmannstraße in Kirchdorf

Es wird festgelegt: bis 30.09.2016 soll eine Grobschätzung für die Beantragung der Erneuerung der Thälmannstraße vorgelegt werden.

Frau Richter gibt zu bedenken, dass hier eine Grobschätzung nicht ausreichend ist. Es ist notwendig, dass wie bei den anderen Straßen auch, ein Baugrundgutachten gemacht wird. Dann muss festgelegt werden, ob hier eine Pflasterung oder eine Asphaltierung gemacht werden soll.

Herr Köpnick macht darauf aufmerksam, dass zu prüfen ist, ob hier in diesem Zusammenhang noch Schmutz- oder Regenwasserleitungen zu legen oder zu erneuern sind.

Frau Kruse sagt dazu, dass die Kostenschätzung und das Bodengrundgutachten innerhalb von nur 2 Wochen nicht zu realisieren sind. Es wäre gut, dass wenn dieses Thema schon früher angesprochen worden wäre.

Herr Serbe bittet als Zusatz zum Beschluss folgendes aufzunehmen: Durch die Verwaltung ist schnellstmöglich eine Kostenschätzung und ein Bodengrundgutachten beizubringen.

(Durch Herrn Serbe und Herrn Bornstein werden Namen und Anschriften von Büro's genannt, die in der Lage sind diese Arbeiten in dieser Frist auszuführen.)

möglichst schnelle

Beschluss-Nr.: 299/09/16/GV

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ostseebad Insel Poel beschließt die Einreichung eines Fördermittelantrages für die Erneuerung der Thälmannstraße im Jahr 2017 im Rahmen der Richtlinie zur Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ELERL M-V). Durch die Gemeindeverwaltung ist schnellstmöglich eine Kostenschätzung und ein Bodengrundgutachten beizubringen.

Abstimmungsergebnis: 12 Ja-Stimmen 00 Nein-Stimmen 00 Enthaltungen

TOP 10.: Information zum Stand „Wohnen im Alter“ durch den Vorsitzenden der Arbeitsgruppe, Herrn Frank

Die Arbeitsgruppe „Wohnen im Alter“ ist in konkreter Verhandlung mit einem Investor und hat in Zusammenarbeit mit einem Planungsbüro und dem Investor einen Entwurf erarbeitet. Heute wird dieser Entwurf den Gemeindevertretern vom Planungsbüro und dem Investor erstmalig im nichtöffentlichen Teil vorgestellt. Vorgesehen ist die Fläche hinter der Feuerwehr und der Turnhalle.

Wenn die Gemeindevertretung diesem Entwurf zustimmt, wird es eine öffentliche Vorstellung der Planung geben. Hier ist es wichtig, dass sich die Interessenten und zukünftige Mieter einen „Platz reservieren“. Hier können auch noch Vorschläge über Größe und Ausstattung der Wohnungen eingebracht werden.

Der Weitere Ablauf sieht dann wie folgt aus:

- Erarbeitung eines B-Planes;
- Genehmigung des B-Planes durch den Landkreis;
- Bau der Gebäude (ca. 12 Monate)
- Fertigstellung

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe sehen die Fertigstellung der Gebäude realistisch Ende des Jahres 2018.